

Warum gerade Du?

Text: Barbara Sandelmann

Musik: Bente Ibenfeldt

♩ = 64 **Intro**

1.

Es fing al... les so harm-los an, a - ber

5

plötz-lich kam der gros - se Schock ei-ne gros-se schwar-ze Wol-ke zog ü -ber uns da-her, die Di - ag

rit..

9

Refrain A tempo

no-se ü -ber-rasch-te uns so sehr! Wa-rum gera-de Du? Mach-test al-les vol-ler Ruh', warst

13

le-bens-froh und vol-ler E-ner-gi, doch trotz Krank - heit ver-geht Dein Läch - eln nie. Du er-

17

trägst al-les vol-ler Zu-ver-sicht, schmerz-lich für mich - denn hel... fen kann ich Dir

21

2.

nicht!. Lang -sam schlich sich der Krebs in Dein Le - ben, hat-te kei-ne Vor - war - nung ge-

25

ge - ben, Rou - ti - ne - un - ter such - ung war für Dich ganz nor - mal, doch das Er -

28

geb - nis er - schüt tert' Dich to - tal! Wa - rum gera - de Du

32

3.

Du - such - test nach Hil - fe beim Arzt, im Mo - ment Du kei - nen Aus - weg -

36

sahst, - doch Du hast dann er - kannt, ich - lass - es nicht - zu, Ja, ich wil le - ben und gar nicht auf -

40

Rubato

4.

ge - ben! Wa - rum *pp* gera - de Du *pp* Die - Krank - heit soll Dein Le - ben nicht zer -

44

- stö - ren, und fingst an auf Dei - ne Freun - de zu hö - ren, al - le spen - de - ten Dir Trost und auch

48

Hoff-nung noch da-zu, doch das Leid und den Schmerz er-trägt nur_ Du! Wa-rum gera-de Du

f *mf*

52

5.

Du_ lässt stets al-les ü-ber Dich er-ge-hen, hast Dein Haar ver-lo-ren, denkst nicht an

f

56

Mor-gen. Du_ nimmst es als Schick-sal für Dich in die Hand, denn wie es en-det ist kei-nem be-

f

60

7

6.

kann! Wa-rum gera-de Du Wir -

f

64

4/4

kön-nen hof-fen, po-si-tiv nur den-ken, die Ge-dan-ken in schö-ne Bah-nen len-ken, Du_

f

68

Refrain

2. voice

ppp

mp 1. voice

Wa-rum

darfst nicht auf-ge-ben, e-gal was auch pas-siert, doch nie-mand möch-te das man_ Dich ver-liert!!!

ppp *mp*

Wa-rum

72 1. voice *mf*

gera-de Du? *mf* Mach-test al-les vol-ler Ruh', warst le-bens-froh und vol-ler E-ner-gi, doch trotz

76 Krank-heit ver-geht Dein Läch-eln nie. Du er-trägtst al-les vol-ler Zu-ver-

79 *mp* *mf* *rit.* //

sicht, schmerz-lich für mich - denn hel-fen kann ich Dir nicht!

1. Es fing alles so harmlos an,
aber plötzlich kam der grosse Schock,
eine grosse schwarze Wolke zog über uns daher
die Diagnose überraschte uns so sehr!

Refrain:

Warum gerade Du? Machtest alles voller Ruh,
warst lebensfroh und voller Energie,
doch trotz Krankheit vergeht Dein Lächeln nie
Du erträgst alles voller Zuversicht,
schmerzlich für mich - denn helfen kann ich Dir nicht!

2. Langsam schlich sich der Krebs in Dein Leben,
hatte keine Vorwarnung gegeben,
Routineuntersuchung war für Dich ganz normal,
doch das Ergebnis erschütterte Dich total!
Warum gerade Du:

3. Du suchest nach Hilfe beim Arzt,
im Moment Du keinen Ausweg sahst,
doch Du hast dann erkannt, ich lass es nicht zu,
ja, ich will LEBEN und gar nicht aufgeben!
Warum gerade Du:

4. Die Krankheit soll Dein Leben nicht zerstören,
und fängst an auf Deine Freunde zu hören,
alle spendeten Dir Trost und Hoffnung zu,
aber das Leid und Schmerz erträgst nur Du!
Warum gerade Du:

5. Du lässt stets alles über Dich ergehen,
hast Dein Haar verloren, denkst nicht an Morgen.
Du nimmst es als Schicksal für Dich in die Hand,
denn wie es endet ist keinem bekannt!
Warum gerade Du:

6. Wir können hoffen, positiv nur denken,
uns're Gedanken in schöne Bahnen lenken.
Du darfst nicht aufgeben, egal was auch passiert,
niemand möchte dass man Dich verliert!!!

Refrain:

Warum gerade Du? Machtest alles voller Ruh,
warst lebensfroh und voller Energie,
doch trotz Krankheit vergeht Dein Lächeln nie
Du erträgst alles voller Zuversicht,
schmerzlich für mich - denn helfen kann ich Dir nicht!